



Unser Hilfsprojekt für den Gymnastic Club Swakopmund in Namibia

• HINTERGRUND

Unser Vorsitzender und Trainer Steffen Brost hat über den European Gymnastics Service "GYMmedia INTERNATIONAL" freundschaftlichen Kontakt zu Turntrainer Bernd Jäger bekommen. Dieser gewann bei den Olympischen Spielen 1976 eine Bronzemedaille im Gerätturnen. Bereits 1974 zur WM in Warna kreierte er den nach ihm benannten „Jägersalto“. 1997 führte er Jari Tanskanen zum Weltmeistertitel am Reck und war danach bis 2000 als finnischer Nationaltrainer tätig. Seit März 2001 trainiert er Turner in Rinteln. Ende 2019 führte Bernd Jäger einen Turnlehrgang im namibischen Swakopmund durch und www.gymmedia.de berichtete darüber: Chefredakteur Eckhard Herholz berichtete von den ärmlichen Verhältnissen vor Ort. Die Turnerinnen und Turner sind kaum in Besitz von korrekter Turnkleidung, es fehlt an Riemchen, Magnesia sowie auch an finanziellen Mitteln. Teilweise wird noch an Turngeräten aus den 1940'er Jahren trainiert. Die meisten Eltern können sich auch nur schwer den Vereinsbeitrag leisten ... !

• UNSERE HILFE → Unser Projekt:

Wir, als TV Blau-Gelb 90 Bad Dübbe, haben uns entschlossen, dort ein wenig zu helfen. Uns geht es hier doch ziemlich gut. Wir wollen etwas davon abgeben und den Turnfreunden in Swakopmund helfen. Aktuell organisieren wir eine Spendensammlung.

Wir sammeln: → guterhaltene Gymnastikanzüge in allen Größen (bitte vor Abgabe waschen!)
→ guterhaltene Trainingsanzüge (bitte vor Abgabe waschen!)

Wir freuen uns auch über kleine finanzielle Zuschüsse, weil wir dort gern drei, vier, fünf TurnerInnen für 1-2 Jahre finanziell (100 Euro pro TurnerIn) unterstützen wollen. All das wollen wir mit einer kleinen Delegation im Oktober 2020 nach Namibia bringen. Wir wollen es nicht per Post schicken oder das Geld überweisen. Es ist nicht sicher, ob es überhaupt ankommt oder in andere Hände fällt (Korruption!).

Wer uns dabei helfen möchte, schickt Anzüge/Geld einfach mit zum Training. Dort gibt es auf Wunsch weitere Informationen. Aktuell läuft auch überregionale Werbung für das Projekt.

- Rückfragen über Steffen BROST (Telefon 0172-7642 682) und Wencke STEIN (Telefon 0152-33890895)